

Beschäftigtertransfer in der Luftfahrtbranche

Zustandekommen und Wirksamkeitsanalyse der Air Berlin-Transfergesellschaften Boden und Technik

Im Jahr 2017 meldete die deutsche Airline Air Berlin Insolvenz an. Den beteiligten Akteuren aus Betriebsräten, der Gewerkschaft ver.di, dem Berliner Senat, der Agentur für Arbeit und den Transferträgern ist es in kurzer Zeit und unter großen Verhandlungsanstrengungen gelungen, für die Beschäftigten der Unternehmensbereiche Boden und Technik Transfergesellschaften zu implementieren. Damit ist bei Air Berlin geglückt, was wenige Jahre zuvor bei Schlecker gescheitert ist, und etwa 1.500 Beschäftigte der insolventen Fluggesellschaft konnten nach dem Verlust ihrer Arbeit in die Transfergesellschaft überwechseln. Auf Basis eines quantitativen Forschungsprojektes analysieren die AutorInnen die Transfergesellschaften zur Insolvenz von Air Berlin, die von einem Netzwerk verschiedener Transferträger (PersonalTransfer, BOB Transfer, MYPEGASUS) durchgeführt worden sind. Die Studie untersucht das Zustandekommen der Transfergesellschaften, die Beratungsarbeit und ihre arbeitsmarktpolitische Wirksamkeit.



19,80 €
18,50 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783957102645
Medium: Buch
ISBN: 978-3-95710-264-5
Verlag: Hampp Verlag
Erscheinungstermin: 28.11.2019
Sprache(n): Deutsch
Auflage: 1. Auflage 2019
Serie: Schriftenreihe Arbeitsmarkt und betriebliche Personalpolitik
Produktform: Kartoniert
Gewicht: 142 g
Seiten: 88
Format (B x H): 150 x 210 mm

